

- [8.] *"So Sindt auch beid theil starck ermahnett wahn sy sich umb meheres fridts ruow unnd Eynickeitt willen eines platzes unnd gelegnen Ohrtts Inn der Statt verglichen khönttendt so solle us dem kirchengutt doch ohne schmelerung des haupttgutts den Efangelischen ein sonderbare kirchen gebuwen unnd die altte kirchen den Catholischen allein gelassen werden.*
- [9.] *Diewil auch wegen der Jungen knaben fendlenen unnd us der Statt Züchens ettwas widerwillens entsprungen so sollendt dieselben bescheidenlich unnd nitt wahn die Catholischen Jre Procesion unnd krutzgäng halttendt selbiger tagen gebruchtt werden."*
- [10.] Die bis anhin aufgelaufenen Kosten sollen aus dem Kirchengut bezahlt und beiden Parteien gleichviel angerechnet werden.

- 1) Der zweite Teil dieses Satzes wurde von Zurlauben wieder durchgestrichen.  
2) Das in runder Klammer Stehende ist von Zurlauben durchgestrichen worden.

---

Konzept, von Konrad III. Zurlauben - AH 2, 53-54 - Blatt 54<sup>v</sup> leer

23

[15]97 Februar 15.

A

BESCHEINIGUNG VON [AMMANN UND RAT DER STADT] ZUG UEBER DAS VERHALTEN VON FAEHRICH [MELCHIOR] SPITZ

---

*"Unnser grutts, sambtt aller Eydtgnossischer thriw unnd Wolmeynung sye Uewch ... Liebe altte L.W.U.MB. und Brueder Herr Landtaman Rath unnd gemeyne Landtlütt von Uri Jeder Zytt bevor etc.*

*Nachdem denn uff hütt datto diss vor unns Inn gesessnem Rath erschynen der N. [Melchior Spitz] als der üwer welcher sich synes Leidigen unfals halber so Imme bye Uewch begegnett, eyn Zytt lang bye uns uffenthalten Unnd also uns clarlichen fürgeben wie das ... bye Uewch ... solle fälschlichen dargeben worden syn ..., wie das er bye uns Inn eynen niwen Unfal khomen Unnd also byenahe eynen enttlibtt haben solle, unnd dardurch Inn unser Straff khomen sye, mitt vil anderen deshalben erdichtten wortten mehr."*

Spitz habe sie folglich zu seiner Entlastung um eine Bestätigung über das Verhalten während seines Aufenthaltes in Zug gebeten, was sie diesem nicht hätten abschlagen wollen.

Deshalb möchten sie denn hiermit bestätigen, dass die über Spitz herumgebotenen Aussagen allesamt *"erdichtt [seien] unnd zu dem mindtsten kheyner Warheytt"* entsprächen. Im Gegenteil, Spitz habe sich während seines Zuger Aufenthaltes stets friedlich, ehrlich und zurückgezogen aufgeführt und zu keinerlei Beschwerden Anlass gegeben. Auch habe er sich gegen *"meniklichen dienstbahr unnd ohnklagbar"* erwiesen. Bekräftigt mit dem Siegel der Stadt Zug.

---

Kopie oder Konzept, von Stadtschreiber Konrad III. Zurlauben - AH 2, 55

24

[1597 Mai 26.]<sup>1</sup>

A

SCHREIBEN [VON AMMANN UND RAT DER STADT ZUG AN DEN GENERALVIKAR DES BISTUMS KONSTANZ, JOHANN JAKOB MIRGEL]

---

Ihr Dekan und Pfarrer [Jakob Hauser] habe ihnen über die Besprechung, die er, [der Generalvikar], wegen ihres Mitbürgers [Jakob] Keiser mit ihm gehabt, ausführlich Bericht erstattet. Es sei ihnen daher nicht unbekannt, dass Keiser *"vermittelst göttlicher gnaden [die] priesterliche wychung an sich Zu nemmen"* wünsche und zu diesem Ziele hin von ihm, [dem Generalvikar], bereits *"die ander wychung"* empfangen habe.

*"Da nun er der dritten langester begierig gewesen wäre, diewyl aber Ihme furgehalten worden, syn altert solches nitt zugeben khindte, also bishar stillgestanden. Nun aber uff dismal Vor uns erschynen mitt sambtt demm obbemelten Ehrwürdigen ... Decan, der dann uns anzeigt olt vorgebracht, wye er mitt iwer G. selbsten synthalben geredt, uff letst gehaltenem Consistorio, da dann U.G. Ihme befolchen als uff dise Jetzige Zytt des Examens Ihme ushin [nach Konstanz] zu schicken, begerte derohalben von Uns eyn fürdermus unnd schyn synes alters, ahn U.G. bester hoffnung derselbigen Zu geniessen."*

Da sich Keiser *"Zytt ... synes ersten anfangs bye Uns priesterlich Geystlich Unnd ordenlich getragen"* habe, hätten sie dessen Begehren nicht abschlagen können und möchten ihn, [den Generalvikar], daher inständig bitten, dem angehenden Priester *"syn dispensation vollicklich volge[n]"* zu lassen, dies auch in Anbetracht, dass *"wier fürwar priester mangelbar syndt, auch anys allters halber nicht wytter Interessieren"*